

17.06.2026

Saisonhalbzeit mit der MotoGP in Brünn

- **Vierte Runde 2026 auf historischer Strecke in Tschechien**
- **Robin Siegert führt das Moto4 Northern Cup-Feld an**
- **Thias Wenzel und Anina Urlaß in den Top-3**

München. Nach dem Saisonhighlight an der Seite der großen Stars der MotoGP in Ungarn reist der Moto4 Northern Cup nun mit der Königsklasse weiter. Das vierte Event der Saison 2026 findet an diesem Wochenende (19. bis 21. Juni) erneut zusammen mit der MotoGP, dieses Mal auf dem historischen tschechischen Rundkurs in Brünn statt. Robin Siegert reist vor Thias Wenzel und Anina Urlaß als Meisterschaftsführender an.

Der Kiefer Racing Team-Fahrer Siegert gewann beide Läufe in Ungarn und baute sich damit einen komfortablen Vorsprung auf. Aktuell liegt der vom Motorsport Team Germany unterstützte Pilot mit 129 Punkten vorn. „Auf Brünn bin ich sehr gespannt. Die Strecke gefällt mir sehr gut, sie ist sehr flüssig. Wir konnten jetzt drei Tage dort testen. Am Ende hatte ich ein wirklich gutes Gefühl, also denke ich, wir haben da vielleicht einen kleinen Vorteil“, verrät der 15-Jährige. Für das vierte Rennwochenende hat er sich Einiges vorgenommen: „Mein Ziel ist es im Training meine Pace alleine anzugeben, Stück für Stück ein gutes Gefühl aufzubauen und dann bereit sein für Qualifying und Rennen. Ich will mein Bestes geben und Spaß haben.“

Thias Wenzel liegt genau 32 Punkte hinter Siegert in der Gesamtwertung auf Position zwei. Auch Wenzel wird vom Motorsport Team Germany unterstützt und startet mit dem Team NSA. „Die Strecke gefällt mir sehr gut und ich freue mich schon darauf, dort zu fahren. Mein Ziel ist es, mit 50 Punkten abzureisen und das bereits Gelernte erfolgreich umzusetzen“, fasst der 17-Jährige sein Vorhaben am Wochenende zusammen.

Nach Bestzeiten in Trainings und Qualifying ging Anina Urlaß zuletzt am Balaton unglücklicherweise leer aus, liegt aber mit 85 Zählern noch immer auf Rang drei der Gesamtwertung. Die 15-jährige Mass Sports Racing by Jrp Motorsport-Fahrerin freut sich daher umso mehr auf die nächste Runde. „Die Strecke in Brünn gefällt mir sehr gut und ich hatte dort schon im letzten Jahr ein super Tempo. Sie ist sehr flüssig und macht daher viel Spaß. Mein Ziel ist es, in Brünn an mein gutes Gefühl vom Balaton Park Circuit anzuknüpfen, im Rennen mein Gelerntes umzusetzen, weiter lernen, Spaß zu haben und die MotoGP-Atmosphäre zu genießen“, so die Förderpilotin des Motorsport Team Germany.

Moto4 Northern Cup-Rookie Danny Hinkelmann liegt vor dem siebten und achten Saisonrennen auf Platz sechs der Gesamtwertung. „Für Brünn mache ich mir mehr Hoffnungen, weil ich dort schon testen war und der Test auch ganz gut verlief, also wird die Top-5 das Ziel sein“, sagt der 16-jährige Hinkelmann DH14 Racing-Fahrer.

Mit 37 Punkten liegt Jason Rudolph nach seinen ersten drei Rennwochenenden auf Rang neun. Der vom Motorsport Team Germany geförderte Newcomer findet sich immer besser im Moto4 Northern Cup zurecht. „Ich war noch nie in Brünn. Vom Layout her sieht die Strecke aber ganz cool aus. Natürlich



Presseinformation

ist sie anders als Balaton, eher flüssig“, erklärt der 16-jährige Racingteam Rudolph-Pilot, bevor er ergänzt: „Mein Ziel ist es, dort wieder in die Top-8 zu fahren und mich weiter zu verbessern.“

Nach einem durchwachsenen Auftakt kommt auch Smilla Göttlich immer besser in Fahrt. Die Team Freudenberg – Paligo Racing-Fahrerin baute in Ungarn ihr Punktekonto aus und liegt nun auf Platz 15 der Tabelle. „Nach dem relativ guten Wochenende am Balaton freue ich mich schon auf Brünn. Durch meinen Wildcard-Einsatz letztes Jahr kenne ich die Strecke schon und finde sie auch sehr gut, vor allem durch den extrem guten Asphalt macht es Spaß da zu fahren“, so die 15-Jährige. Die Förderpilotin des Motorsport Team Germany fügt hinzu: „Ich habe kein direktes Ziel, aber will so weit vorne sein wie möglich und gute Ergebnisse einfahren.“

Im Vergleich zum Vorjahr hat Tudor Dedea in dieser Saison zugelegt. Der 15-Jährige hat bereits 17 Punkte gesammelt und liegt auf Position 16. „Ich freue mich sehr auf das Wochenende in Brünn, da ich die Rennstrecke schon kenne und mich dort letztes Jahr schon sehr wohl gefühlt habe und mir deshalb sicher bin, dass das Wochenende gut wird“, erklärt der Tudor Racing-Pilot.

Louis Wolff, der wie Siegert im Kiefer Racing Team antritt, aber 2026 seine erste Saison im Moto4 Northern Cup bestreitet, holte bisher zwölf Punkte und liegt damit auf Platz 19. „Brünn gefällt mir ganz gut, obwohl die Strecke eher flüssiger ist, ich aber eher harte Bremspunkte mag. Ich freue mich aber trotzdem auf das Rennwochenende, besonders nachdem es am Balaton gut lief“, sagt der 18-Jährige und formuliert ganz klar: „Ich will wieder die Top-10 erreichen und dazulernen.“

Wie schon am Balaton fahren die Nachwuchspiloten am Freitag zwei 25-minütige Freie Trainings um 12:00 Uhr und um 16:30 Uhr, bevor am Freitagabend um 18:05 Uhr das Qualifying über weitere 25 Minuten beginnt, das über die Startaufstellung der beiden Rennen entscheidet. Das erste elf Runden lange Rennen beginnt am Samstag um 16:10 Uhr bevor dann am Sonntag um 08:45 Uhr mit dem zweiten Rennen die zweite Saisonhälfte 2026 eingeläutet wird.

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/northern-talent-cup

adac.de/motorsport

